

Information an die Bevölkerung und an alle Liegenschaftsbesitzerinnen und Liegenschaftsbesitzer von Kandersteg

Seit 2020 wurden in der Gemeinde Kandersteg diverse bauliche Massnahmen zum Schutz des Dorfes vor den Naturgefahren am „Spitze Stei“ umgesetzt.

Trotz diesen Schutzmassnahmen liegt ein grosser Teil des Dorfes Kandersteg immer noch im Gefährdungsgebiet 1 und 2 (erhebliche und mittlere Gefährdung), was zu starken baurechtlichen Einschränkungen für die betroffenen Liegenschaften führt.

Ideenbörse und Dialog mit der Bevölkerung geplant

Um das aktuelle **Schutzdefizit** zu thematisieren und mögliche **Lösungsvorschläge** zu finden und gemeinsam zu diskutieren, lädt die Schwellenkorporation alle Interessierten zu einem **Workshop** ein. Damit möglichst viele Personen teilnehmen können, wird der Workshop an zwei Abenden durchgeführt.

- Workshop 1: Montag, 22. April 2024 / jeweils um 18.00 und 19.30 Uhr im Gemeindesaal. Pro Abend werden 2 gleiche Blöcke angeboten.
- Workshop 2: Donnerstag, 16. Mai 2024 / jeweils um 18.00 und 19.30 Uhr im Gemeindesaal. Pro Abend werden 2 gleiche Blöcke angeboten.

Online-Umfrage

Die Schwellenkorporation hat eine **Online-Umfrage** erstellt, mit welcher der „Puls“ der Bevölkerung gefühlt werden soll.

Die Umfrage ist bis am **21. Mai 2024 aufgeschaltet**.

Einfach den nebenstehenden QR-Code scannen und die Umfrage ausfüllen. Vielen Dank!

Wer die Umfrage auf **Papier** ausfüllen möchte, bitte bei der Schwellenkorporation oder bei der Gemeindeverwaltung melden.



Mehr Informationen auf der Rückseite!

Wasserbauliche Schutzmassnahmen „Spitze Stei“ – wie weiter?

Die **Schwellenkorporation Kandersteg** ist zuständig für den **Hochwasserschutz** in der Gemeinde Kandersteg. Seit dem Jahr 2020 wurden infolge der Naturgefahrensituation am «**Spitze Stei**» umfangreiche Notmassnahmen umgesetzt. Unter anderem wurden folgende wasserbauliche Schutzbauten im Umfang von bisher rund **8 Millionen Franken** realisiert: **Schutzdamm Oeschiwald, Leitdamm Zilfuri, Geschiebesammler Oeschibach, Murgangnetz, Überlastkorridor.**

Die umgesetzten Notmassnahmen bieten einen **guten Schutz bei kleinen und mittleren Ereignissen**. Bei **grossen und weniger wahrscheinlichen Ereignissen** ist die Wirkung jedoch **beschränkt**. Dies führt dazu, dass im Dorf Kandersteg immer noch ein grosses Schutzdefizit **mit starken Baueinschränkungen** besteht. Deshalb stellt sich die Frage, welche Möglichkeiten bestehen, um die Situation im Dorf zu verbessern. Können mit weiteren Massnahmen die Prozessflächen oder Intensitäten reduziert werden? Wie müssten diese Massnahmen aussehen?

Aus diesem Grund klärt die Schwellenkorporation ab, ob in der Bevölkerung das Bedürfnis vorhanden ist, **weitere Schutzmassnahmen** zu prüfen und dadurch **die Gefährdung im Dorf zu reduzieren**. Die Schwellenkorporation organisiert hierfür einen **Workshop** um allen Interessierten die Möglichkeit zu geben **Ideen einzubringen**, Fragen zu stellen und mitzudiskutieren. Damit möglichst viele Personen teilnehmen können, wird der Workshop an zwei Abenden durchgeführt.

- Workshop 1: Montag, 22. April 2024 / jeweils um 18.00 und 19.30 Uhr im Gemeindesaal. Pro Abend werden 2 gleiche Blöcke angeboten.
- Workshop 2: Donnerstag, 16. Mai 2024 / jeweils um 18.00 und 19.30 Uhr im Gemeindesaal. Pro Abend werden 2 gleiche Blöcke angeboten.

An den Workshops sind Vertreter der Schwellenkorporation und die Projektleitenden der Firma Emch + Berger AG anwesend. Folgende Fragen sollen im Dialog mit der Bevölkerung geklärt werden:

- Braucht es weitere Schutzmassnahmen und wenn ja, was soll erreicht werden?
- Wie soll die Gefährdungskarte idealerweise aussehen?
- Welche Dimensionen dürfen Massnahmen haben?
- Wie dürfen Massnahmen aussehen und wo dürfen diese gebaut werden?
- Ideen und Lösungsvorschläge aus der Bevölkerung werden aufgenommen und geprüft!

Zusätzlich zu den zwei Workshops steht eine **Online-Umfrage** zur Verfügung, mit welcher der „Puls“ der Kandersteger Bevölkerung und der Hausbesitzerinnen und Hausbesitzer gefühlt werden soll. Die Umfrage kann **ab sofort bis am 21. Mai 2024** mit dem **QR-Code** auf der Vorderseite oder unter folgendem Link ausgefüllt werden: <https://forms.office.com/e/fZywkBrn6g>

Die Schwellenkorporation ist für jede Rückmeldung dankbar.

Über die **Auswertung** des Workshops und der Online-Umfrage wird am **Mittwoch, 19. Juni 2024 um 19.30 Uhr im Gemeindesaal** informiert.

Schwellenkorporation Kandersteg

Schon gewusst?

Die Gemeinde bietet auf ihrer Website viele Informationen und Dokumente zur Gefahrensituation und Rutschung am «Spitze Stei» an!

www.gemeindekandersteg.ch/spitze-stei